

[Briefkopf BMWSB]

An

[Beliehener Projektträger]

im Förderprogramm „Sanierung von Frauenhäusern“

Betreff: Beleihung und treuhänderische Verwaltung von Bundesmitteln gemäß Vertrag zur Übernahme und Durchführung von Projektträgeraufgaben im Bereich des Förderprogramms „Sanierung von Frauenhäusern“ der Bundesregierung

Aktenzeichen: ..

Datum: Berlin, ..

Beleihungsbescheid

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) überträgt der/dem [genaue Bezeichnung des PT] für die Dauer des PT-Vertrages vom [Datum] die Befugnisse,

1. Zuwendungen i. S. d. § 23 BHO durch Verwaltungsakt in eigenem Namen gemäß § 44 Absatz 3 BHO zu bewilligen, entsprechende Verwaltungsakte zu ändern, zurückzunehmen oder zu widerrufen, Zuwendungen zurückzufordern und Anträge abzulehnen;
2. Bundesmittel gemäß § 44 Absätze 1 und 2 BHO in der Form von Fördermitteln treuhänderisch zu verwalten.

Für die Einzelheiten wird auf den PT-Vertrag vom [Datum] verwiesen.

Die Beleihung beginnt mit Rechtskraft dieses Bescheids und ist beschränkt auf das Förderprogramm „Sanierung von Frauenhäusern“ der Bundesregierung.

Sämtliche Bescheide sowie Maßnahmen der Zwangsvollstreckung sind dem im BMWSB

Rechts- und Fachaufsicht führenden Referat vor Bekanntgabe an den Empfänger zur Kenntnis vorzulegen.

Der/Die [Bezeichnung des PT] ist verpflichtet, unverzüglich mitzuteilen, wenn er/sie die in diesem Bescheid übertragenen Aufgaben und Befugnisse nicht mehr sachgerecht ausüben kann. Dies ist insbesondere der Fall, wenn er/sie die erforderliche Gewähr für die ordnungsgemäße Erfüllung der übertragen Aufgaben nicht mehr bietet oder er/sie ihre Zahlungen einstellt oder ein Insolvenzverfahren über Ihr Vermögen beantragt oder eröffnet wird.

Das BMWSB behält sich ein Selbsteintrittsrecht sowie die jederzeitige Entziehung der Befugnisse vor.

Die Übertragung der o. g. Befugnisse beginnt mit Bestandskraft dieses Bescheides. Sie können die Bestandskraft dieses Beleihungsbescheides vorzeitig herbeiführen, indem Sie in der beigelegten Empfangsbestätigung zusätzlich erklären, dass Sie auf die Einlegung eines Rechtsbehelfs verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Rechtsbehelfsbelehrung

[nach Maßgabe BMWSB]